



— Im Auftrage des Vereins herausgegeben von Prof. Dr. E. Mogk. —

Vereinsnachrichten und Bekanntmachungen.

Aus den Vorstandssitzungen.

Unter dem Vorsitze des Herrn Generalmajors Freiherrn von Friesen fanden im Sitzungszimmer der Gehestiftung am 23. Februar und 27. März Vorstandssitzungen statt. In diesen wurde vor allem über die Organisation des Vereins und besonders über die Bildung von Ortsgruppen verhandelt. Der Vorsitzende hat im Verein mit den Herren Schmidt, Seyffert und Dr. Wuttke nach allen Richtungen hin Rundschreiben, an die Amtshauptmannschaften Privatbriefe gesandt und in diesen zur Teilnahme am Verein und an unserer gemeinsamen Arbeit aufgefordert, doch ist nur ein kleiner Teil dieser Schreiben beantwortet worden. Für die mannigfaltigen Schreibereien, die der junge Verein gerade in den ersten Wochen nötig hat, ist auf zwei Monate eine Hilfskraft erworben worden, die monatlich 50 Mark Vergütung erhalten soll. Ferner haben nach dem Beschlusse der 1. Sitzung die Herren Generalmajor von Friesen, Landbauinspektor Schmidt und Archivrat Dr. Ermisch den Satzungen die endgiltige Fassung gegeben, so dass diese mit diesem Hefte in die Hände der Mitglieder gelangen können. Auch die Mitgliedskarte, die von Herrn Maler Seyffert entworfen worden ist, wird mit einem weiteren Rundschreiben, worin zur Bildung von Ortsgruppen aufgefordert wird, versandt.

Über die Vermögensverhältnisse des Vereins lässt sich zur Zeit noch nichts Bestimmtes mitteilen. Doch ist nach dem Berichte des Herrn Kommerzienrat Schlüter vorläufig auf eine regelmässige Jahreseinnahme von mindestens 650 Mark zu rechnen. Das Geld soll bei einer Bank auf ein Kontobuch eingezahlt werden. Die Ausgaben betragen jetzt bereits ungefähr 470 Mark. — Die Leiter des Museums